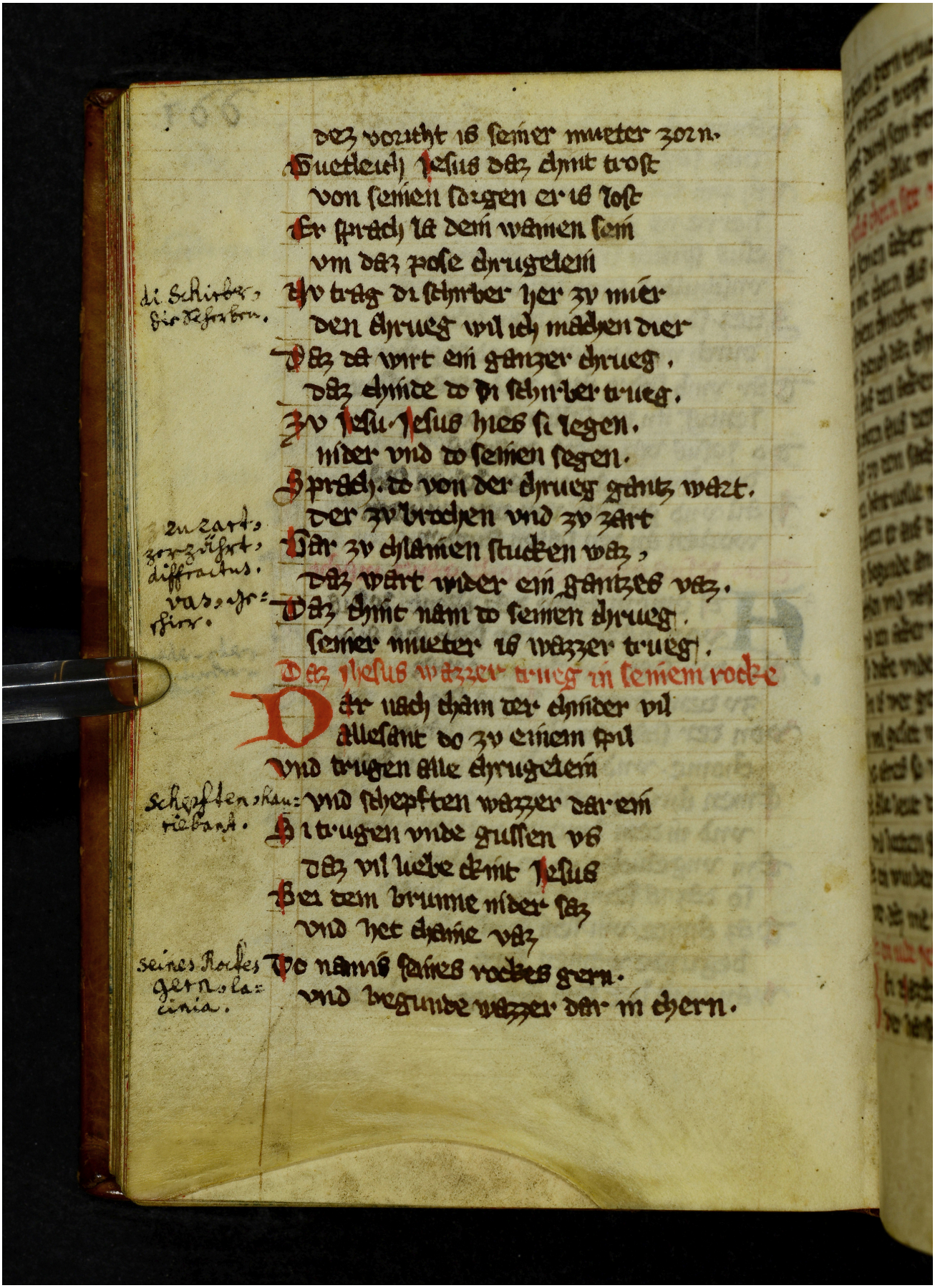
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



dez vorcht is seiner mueter zorn.
Wietleich Jesus daz chint trost
von seinen sorgen er is lost
Er sprach la dein wamen sein
um daz pose chrugelein
Du trag di schirber her zu mier
den chrueg wil ich machen dier
Daz da wart ein gantzer chrueg.
daz chunde do di schirber trueg.
Zu Jesu. Jesus hies si legen.
nider und do seinen segen.
Sprach. do von der chrueg gantz wart.
der zu brechen und zu zart
Dar zu chlainen stucken waz,
daz wart wider ein gantzes vaz.
Daz chint nam do seinen chrueg.
seiner mueter is wazzer trueg.
Daz Jesus wazzer trueg in seinem rocke
Dar nach cham der chnider vil
allesant do zu einen spil
Und trugen alle chrugelein
Und schepften wazzer dar ein
Si trugen unde gussen vs
daz vil liebe chint Jesus
Bei dem brunne nider saz
Und het chaine vaz
Do namis seines rockes gern.
Und begunde wazzer dar in chern.

di Schirber, die Schraber.
zu zart, zer zuhrt, diffractus.
vas, gefäss.
Schepften, schaufelten.
seines Rockes gern, lacinia.